

KI Starter-Kit

Mit Claude produktiv – in 15 Minuten
startklar.




5 Use-Cases

Fertige Prompts

5 Agenten im Vergleich

DSGVO-sicher

Die 3 Datenschutz-Faustregeln

-  **Nie eingeben:** echte Personendaten (Namen, Geburtsdaten, Gesundheits- oder Finanzdaten), Passwörter, vertrauliche Kunden- oder Mandantendaten.
-  **Unbedenklich:** anonymisierte Infos, Vorlagen, allgemeine Wissensfragen, deine eigenen Texte und Entwürfe.
-  **Du behältst die Kontrolle:** Logins und Zwei-Faktor tippst du immer selbst. Und du prüfst jede KI-Antwort, bevor du sie verwendest.

*Kein Rechtsrat. Sobald personenbezogene Daten im Spiel sind:
Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV) und Datenschutzbeauftragten klären.*

5 Use-Cases mit fertigen Prompts

1 Komplexes einfach erklären

„Erkläre **[THEMA]** jemandem ohne Vorwissen in 5 kurzen Sätzen. Ruhig, konkret, ohne Fachjargon. Beende mit einem Vergleich aus dem Alltag.“

Wofür: Kund:innen, Team-Briefings, Social-Posts, Angebote verständlich machen.

2 Woche & Aufgaben planen

„Hier sind meine Aufgaben für die Woche: **[LISTE]**. Priorisiere nach Wichtigkeit und Aufwand, schlag einen realistischen Tagesplan vor und markiere, was ich delegieren oder streichen kann.“

Tipp: Aufgaben anonym halten – keine echten Namen oder Kundenbezüge.

3 E-Mails & Texte in deinem Ton

„Schreib eine freundliche, professionelle Antwort auf diese Nachricht: **[TEXT]**. Kurz, klar, mit einem konkreten nächsten Schritt. Ton: **[locker / förmlich]**.“

Tipp: Gib ein, zwei deiner alten Mails als Stilbeispiel mit – dann trifft Claude deinen Ton.

4 Prozesse & Checklisten dokumentieren

„Mach aus dieser Beschreibung eine klare Schritt-für-Schritt-Anleitung mit nummerierten Schritten und einer kurzen Checkliste am Ende: **[ABLAUF]**.“

Wofür: Onboarding neuer Mitarbeiter, wiederkehrende Abläufe, Vertretungswissen sichern.

5 Lange Texte zusammenfassen

„Fass diesen Text in 5 Bullet-Points zusammen, nenne die 3 wichtigsten To-dos und was unklar bleibt: [TEXT / DOKUMENT].“

Wofür: Reports, Verträge, Studien, lange E-Mail-Verläufe – in Minuten erfasst.

Ein Agent in Aktion

Ein Chatbot **antwortet** auf Fragen. Ein Agent **erledigt** die Aufgabe: Er zerlegt dein Ziel in Schritte, nutzt deine Werkzeuge und prüft sich selbst – bis es wirklich passt.

„Claude, bereite meine Woche vor.“

1

Plant

Zerlegt das Ziel in Teilaufgaben: Termine sichten, Mails sortieren, Vorbereitung je Tag.

2

Nutzt Werkzeuge

Öffnet Kalender, Postfach und Notizen – und liest, was schon da ist.

3

Handelt

Schreibt Antwort-Entwürfe, schlägt Termine vor, legt eine fertige Tages-Agenda an.

4

Prüft sich selbst

Sucht nach Lücken und Widersprüchen und bessert nach, bevor er dir das Ergebnis zeigt.

Ergebnis: eine fertige Wochen-Agenda mit vorbereiteten Mail-Entwürfen – in Minuten statt einer Stunde. **Du gibst nur noch frei.**

Welcher Agent für was?

Es gibt nicht den einen. Diese fünf decken zusammen fast jeden Bedarf ab – fang mit **einem** an, statt dich zu verzetteln.



Claude Anthropic **Allrounder**

Stark bei langen Dokumenten, Texten in deinem Ton und sorgfältigem, durchdachtem Arbeiten.

Ehrlich: bestes Sprachgefühl für deutsche Texte; eine eigene Bildergenerierung fehlt.



ChatGPT OpenAI **Der Bekannte**

Breiter Einstieg, riesiges Ökosystem, erzeugt auch Bilder – mit Agent-Modus für mehrstufige Aufgaben.

Ehrlich: volle Agent-Funktionen erst im kostenpflichtigen Plan.



Perplexity Perplexity AI **Der Forscher**

Antwortet mit aktuellen, belegten Quellen – ideal für Recherche und Faktencheck.

Ehrlich: top für Fakten, schwächer bei langen Kreativtexten.



Gemini Google **Der Integrierte**

Sitzt direkt in Gmail, Docs und Drive und arbeitet mit deinen Google-Daten.

Ehrlich: lohnt sich vor allem im Google-Ökosystem.



n8n n8n **Der Automatisierer**

Verbindet deine Tools zu automatischen Abläufen, die ohne dich laufen – der Schritt vom Fragen zum echten Automatisieren.

Ehrlich: mächtig, aber technischer; etwas Einarbeitung nötig.

Der Prompt-Baukasten

Rolle

„Du bist erfahrene:r [Beruf]...“

Kontext

Worum geht's, für wen, welcher Hintergrund.

Aufgabe

Was genau soll passieren.

Format

Länge, Struktur, Ton.

„Du bist erfahrene:r Marketing-Texter:in. Ich betreibe ein kleines Dienstleistungsunternehmen. Schreib mir 3 Varianten einer Betreffzeile für eine Willkommens-Mail. Je max. 6 Wörter, neugierig machend, ohne Clickbait.“

In 15 Minuten startklar

- 1 Account erstellen auf claude.ai
- 2 Ein Projekt anlegen und deinen Kontext einmal hinterlegen (Was machst du? Welcher Ton?)
- 3 Einen Prompt von oben testen
- 4 Antwort prüfen und nachschärfen: „kürzer“, „konkreter“, „anderer Ton“, „gib mir 3 Varianten“

⚠ Die 4 häufigsten Anfängerfehler

- Zu vage gefragt (kein Kontext, kein Format)
- Sensible Daten reingegeben
- Erste Antwort ungeprüft übernommen
- Aufgeben statt nachgehakt – der zweite Prompt ist oft der gute

DEIN NÄCHSTER SCHRITT

Von Prompts zu echten Workflows.

Das hier bringt dich ins Tun. Wenn du KI systematisch in deinen Arbeitsalltag holen willst – von einzelnen Prompts zu Agenten, die Aufgaben für dich erledigen – dann lass uns reden.

Vantech · KI, die für dich arbeitet · vantech-it.de